

Nutzungsordnung der Core Facility Monobody

Allgemeines:

Die Core Facility (CF) Monobody ist eine Einrichtung des Fachbereichs Medizin am Institut für Physiologische Chemie (IPC). Die wissenschaftlichen Ansprechpartner der CF besprechen zusammen mit den Nutzern das geplante Projekt und erarbeiten für die jeweilige Fragestellung den optimalen Workflow. Grundsätzlich werden die Dienstleistungen durch die CF-Mitarbeiter erbracht, dennoch ist es notwendig, dass zusätzliches Personal durch die Nutzer zur Durchführung der komplexen und arbeitsintensiven Entwicklung von Monobodies zur Verfügung gestellt wird.

1. Leitung und Ansprechpartner

Die Leitung der CF Monobody wurde vom Dekanat des Fachbereichs Medizin ernannt. Im Rahmen der Aufgaben der CF ist der Leiter und die Mitarbeitenden gegenüber den Nutzern in allen Belangen der Versuchsdurchführung weisungsbefugt.

Leitung CF Monobody

- Leitung - Prof. Dr. Oliver Hantschel Karl-von-Frisch-Straße 2 1. OG Tel: 28-65021 oliver.hantschel@uni-marburg.de	- Funktionsleitung/Ansprechpartner - Dr. Magdalena Rakwalska-Bange Karl-von-Frisch-Straße 2 1. OG Tel.: 28-66483 magdalena.rakwalskabange@uni-marburg.de	- Technisches Personal - N.N.
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------

2. Aufgaben und Serviceleistungen der CF

Allgemeine Aufgaben der CF:

- Gemeinsame Projektplanung der CF mit den anfragenden Nutzern:
 - Klärung der Eignung von Monobodies für den geplanten Anwendungsbereich
 - Tauglichkeit und Qualitätsanforderungen des Zielproteins für Monobody-Selektion
 - Anforderungen an Bindungsort, Affinität und Selektivität der Monobodies
 - Experiment-Design, Empfehlungen zu notwendigen Kontrollen
- Optimierung und Anpassung der Zielproteinexpression für die Monobody-Selektion und Qualitätskontrolle
- Durchführung der Monobody-Selektion und vorläufige Charakterisierung
- Beratung und Unterstützung bei Planung von Experimenten zur Anwendung von Monobodies, z.B.
 - Expression (durch transiente Transfektion, retro-/lentivirale Transduktion) in Säugerzellen
 - Pull-down Assays
 - Kristallisationschaperone in der Röntgenkristallographie
- Koordination und terminliche Abstimmung zwischen den Nutzern

Serviceleistungen:

- Ggf. Unterstützung bei Expression/Reinigung des Zielproteins
- Qualitätskontrolle des rekombinanten Zielproteins
- Phagen-Display-Selektion
- Hefe-Display-Selektion
- Gewinnung von Monobodyklonen, vorläufige Bestimmung der Bindungsaffinität

- Rekombinante Expression und Reinigung von Monobodyklonen und Affinitäts-/Selektivitätsmessungen

3. Geräte

- Cytiva Äkta FPLC
- Thermo Scientific KingFisher mL
- Luminex Guava easyCyte 6-2L FACS Analyzer
- Sony SH800 Cell Sorter
- Malvern MicroCal PEAQ-ITC

4. Pflichten und Aufgaben der Nutzer

Die Nutzer sind verpflichtet:

- Die Vorschriften der Betriebsregelung einzuhalten, insbesondere alles zu unterlassen, was den ordnungsgemäßen Betrieb der CF stört.
- Den Weisungen des CF-Personals Folge zu leisten.
- Grundsätzlich gilt das First-Come-First-Serve Prinzip. Es bleibt der CF-Leitung vorbehalten Änderungen in der Priorisierung vorzunehmen, falls dies den reibungslosen Ablauf der CF unterstützt.
- Das Personal der CF über Sicherheitsrisiken im Zusammenhang mit dem Versuchsmaterial (insbesondere pathogene, infektiöse, toxische oder radioaktive Eigenschaften des Versuchsmaterials) umfassend zu informieren.
- Für jedes Projekt ist eigenes Personal mit den entsprechenden Befugnissen und erforderlichen Kenntnissen zur Unterstützung bei der Durchführung der Experimente zur Verfügung zu stellen.
- Die angefallenen Kosten durch die Nutzung der Core Facility sind unverzüglich nach Rechnungsstellung zu begleichen.
- Die Arbeit der CF ist bei Veröffentlichungen gebührend zu berücksichtigen. Bei substanziellem wissenschaftlichem Input in Form einer Ko-Autorenschaft, in jedem Fall jedoch im Acknowledgement mit Angabe der korrekten Bezeichnung der CF.

5. Nutzungsgebühren

- Angehörige des Fachbereichs Medizin (FB20) der Philipps-Universität Marburg zahlen für jedes Targetprotein pauschale Nutzungsgebühren für die einzelnen Stufen der Monobody-Selektion und -Charakterisierung.
- Die aktuell geltenden Nutzungsgebühren sind der Webseite der CF Monobody zu entnehmen.
- Gebühren für weitere Anwendungen werden auf Anfrage individuell berechnet.

6. Datenspeicherung und Probenlagerung

- Die generierten Daten werden von der CF gespeichert und den Nutzern zur Verfügung gestellt.
- Die Nutzer sind für die Langzeit-Speicherung der Daten verantwortlich.
- Die generierten DNA-Proben (Plasmide) werden durch die CF gelagert und den Nutzern zur Verfügung gestellt.